

---

**Anfrage Nr. 2015/074**

AMT FÜR FAMILIE, BILDUNG UND VEREINE

Balingen, 23.03.2015

---

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Gemeinderat

**öffentlich**

am 24.03.2015

Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt**

**Beantwortung von Anfragen aus kommunalen Gremien**

In der Sitzung des Gemeinderats am 20.01.2015 wurde von Frau Godawa folgende Anfrage gestellt:

*Welche bzw. wie viele Personen sind als ehrenamtliche Mitarbeiter an den Schulen tätig und welche Vergütung erhalten sie?*

Diese Anfrage wird wie folgt beantwortet:

An 11 Balingener Schulen sind insgesamt 56 ehrenamtlich bzw. freiwillig tätige Personen im Auftrag der Stadt Balingen im Einsatz. Im Haushaltsjahr 2014 sind hierfür für über 8.000 Stunden insgesamt ca. 56.000 € an ehrenamtlicher Aufwandsentschädigung ausbezahlt worden.

Darüber hinaus sind ehrenamtliche Personen auch über die Schulfördervereine bzw. das Jugendbegleiterprogramm an den Schulen im Einsatz. Die Anzahl dieser Personen ist der Stadt nicht bekannt.

Außerdem stellt die Stadt Balingen den Ganztagschulen bzw. den IZBB-Schulen mit ganztägigen Betreuungsangeboten ein zusätzliches Budget in Höhe von 5.000 € pro Jahr zur Verfügung. Damit können die Schulen entweder weitere Angebote einrichten oder auch die Entschädigung bei pädagogisch besonders wertvollen Angeboten erhöhen.

Die Ehrenamtlichen sind im Rahmen der Flexiblen Nachmittagsbetreuung in der Mittagsbetreuung, der Hausaufgabenbetreuung, der Mensaaufsicht und in den Schulmediotheken im Einsatz. Zusätzlich bieten die Ehrenamtlichen im Rahmen der Sprach- und Hausaufgabenhilfe denjenigen Schülern Hilfe an, die aufgrund ihrer Herkunft oder ihrer Entwicklung ein Sprachdefizit aufweisen und hierfür besondere Hilfestellung benötigen.

An den einzelnen Schulen ist die folgende Anzahl von ehrenamtlichen Personen tätig:

Schule	Flex. Nachm.	Sprachhilfe
Sichelschule	12	2
Längenfeldschule	2	2
GS Schmidlen	6	2
GWRS/RS Frommern	9	
Lauwasenschule	3	
Gymnasium mit Mensa/Medio	9	
RS Balingen	1	
Lochenschule	2	
GS Endingen/Erzingen	5	
Langwiesenschule	1	

Bei der Einführung der ganztägigen Betreuungsangebote im Rahmen des IZBB (Investitionsprogramm Zukunft, Bildung und Betreuung) an der Sichelschule und der Lauwasenschule hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 21.06.2005 (DS Nr. 103/2005) festgelegt, dass der Betreuungsbedarf in Ergänzung der „Verlässlichen Grundschule“ nach 13.00 Uhr (d.h. nach Ende der Verlässlichen Grundschule) im Rahmen der flexiblen Nachmittagsbetreuung durch ehrenamtliche tätige Personen abgedeckt werden soll. In Anlehnung an das Lehrbeauftragtenprogramm des Landes wurde dabei festgelegt, dass die Tätigkeit mit **7 € pro Stunde** vergütet werden soll.

Bei der Sprach- und Hausaufgabenhilfe nach Denkendorfer Modell wurden bis vor einiger Zeit ebenfalls 7 € pro Zeitstunde ausbezahlt. Aufgrund der besonderen Vorgaben hinsichtlich der Qualität müssen die ehrenamtlich tätigen Personen nun einen Einführungslehrgang absolvieren

und erhalten danach eine ehrenamtliche Aufwandsentschädigung von 8 € pro Zeitzunde.

Harry Jenter